

Schulung 3: Qualitätssicherung von Scheitholz

IBT-Schulung 2015 zur Qualitätssicherung nach EN 15234-5 und praktischen Qualitätskontrolle (Produktkontrolle) von Scheitholz

Ort: Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e. V. (KWF)
Spremlinger Straße 1, 64823 Groß-Umstadt,

Termin: Sa, 29.3.2015 / Sa., 27.6.2015 / Sa., 25.7.2015

09.30 – 10.45 Uhr **Grundlagen zu Normen und Qualitätskontrolle von Scheitholz**

- EN 14961-1 und EN 14961-5 Klassifizierung von Scheitholz
- Qualitätszeichen Bundesverband Brennholzhandel und –produktion e.V.
- EN 14778 Probenahme
- Formulare *Produktdeklaration* und *Qualitätskontrolle von Scheitholz*

10.45 – 11.00 Uhr **Pause**

11.00 – 12.30 Uhr **Grundlagen zu Normen und Qualitätskontrolle von Scheitholz**

- Messung und Bestimmung der Brennholzfeuchte
 - Darmmethode nach EN 14774-2
 - Elektrische Messung und Bestimmung der Brennholzfeuchte:
 - Unterschiede zur Bestimmung der Schnittholzfeuchte
 - Kennlinienprüfung von Holzfeuchte-Messgeräten
 - Einflussfaktoren auf die Messung der Holzfeuchte
 - Klimatische Messung und Bestimmung der Brennholzfeuchte von trockenem Scheitholz

12.30 – 13.15 Uhr **Mittagessen**

13.15 – 14.45 Uhr **Praktische Übung zur produktbezogenen Qualitätskontrolle**

- Visuelle Bewertung von Scheitholzsortimenten
- Probenahme im Produktionsprozess, im Lager und bei Anlieferung

14.45 – 15.00 Uhr **Pause**

15.00 – 16.30 Uhr **Praktische Übung zur produktbezogenen Qualitätskontrolle**

- Bestimmung der Brennholzfeuchte
- Prüfung von Länge und Dicke (Querschnitt)
- Rechnerische Abschätzung von Heizwertes (und Aschegehalt) anhand von Literaturwerten und aus den Ergebnissen von Qualitätskontrollen
- Verbraucherhinweise zur Lagerung von Scheitholz und Schimmelpilz

Lernziele / Maßnahmen:

Ziel der eintägigen Schulung ist es, dass die Teilnehmenden die wesentlichen Normen zur (produktbezogenen) Qualitätskontrolle von Scheitholz kennen und anwenden können, um ihr Produkt mit den wichtigsten Eigenschaften nachvollziehbar deklarieren und Verbraucher über sachgerechte Lagerung von Scheitholz informieren zu können. Normative Verfahren und praxisgerecht modifizierte Verfahren werden gegenüber gestellt. Sie werden gemäß EN 15234 zur Qualitätssicherung von Scheitholz instruiert, wie die wesentlichen Schritte des Fertigungsprozesses von Scheitholz betriebsintern und für Externe nachvollziehbar dokumentiert werden können und wie man innerhalb des Fertigungsprozesses die Produktqualität an wichtigen Kontrollpunkten ermittelt.

Diese Schulung ist Teil 1 von 2 der betriebspraktischen Umsetzung von Qualitätsstandards für Scheitholz. Teil 2 umfasst die Bestimmung von Restholzanteil und Verkaufseinheit mithilfe eines Referenzverfahrens, um einen betriebsindividuellen Umrechnungsfaktor für Brennholz gegenüber Kunden und Betriebsprüfung festzulegen. Die Kenntnis beider Schulungsthemen sind Voraussetzungen für die Teilnahme an einer Zertifizierung.

Die vermittelten und geprüften Qualitätsstandards entsprechen dem Qualitätszeichen des Bundesverbandes Brennholzhandel und –produktion e. V. als Voraussetzung zur Teilnahme an einer Zertifizierung durch Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e. V.

Die Schulung dient zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit von Betrieben und deren Beschäftigten.

Teilnehmende: max. 9 Teilnehmende: folgender Zielgruppen: Selbständige oder abhängig Beschäftigte aus Land-, Forst-, Holzwirtschaft, Handwerk und Handel, Ofen-, Kesselhersteller und -betreiber, Schornsteinfeger und Heizungsinstallateure, insbesondere Erzeuger und Händler von Scheitholz.

Schulung 3: Qualitätssicherung von Scheitholz

Lernmittel: Infobroschüre *Qualitätssicherung von Scheitholz* / Formular *Produktdeklaration von Scheitholz* / Formular *Qualitätskontrolle von Scheitholz* / Satzung *Qualitätszeichen Bundesverband Brennholzhandel und –produktion e. V.*

- Referenten:** Georg Krämer, Institut für Brennholztechnik IBT-Krämer
- Kosten:** 297,50 € inkl. 19% Umsatzsteuer für Schulung, Unterlagen und Verpflegung.
- Prüfmittel:** Schablone zur Prüfung des Querschnitts von Scheitholz / Elektrische Widerstandsmessgeräte zur Bestimmung der Brennholzfeuchte inkl. IBT-Richtlinie zur *Messung und Bestimmung der Brennholzfeuchte* / Messbehälter und Klimamessgerät zur Brennholzfeuchtebestimmung / Kaliberprüfung zur Längenkontrolle von Scheitholz oder Zollstock. Spaltkeil
- Leistung:** Schulung, Tagungsunterlagen, Verpflegung
- Prüfung:**
- Rekapitulation wesentlicher Seminarinhalte
 - Teilnahmebescheinigung
 - Teilnehmende bringen ihre Holzfeuchte-Messgeräte mit.
- Kenntnisse:** Grundkenntnisse der gewerblichen Aufbereitung von Scheitholz.
- Anmeldung:** schriftlich bis 10 Werktage vor dem Termin. Nach erfolgter Anmeldung erhalten Teilnehmende eine Rechnung.
- Storno:** Wir behalten uns vor, die Schulung bei zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen. Bei Nichtteilnahme von angemeldeten Personen werden 100% und bei schriftlichen Absagen innerhalb von 5 Tagen vor dem Veranstaltungstermin werden 50% der Kosten in Rechnung gestellt.

Name: _____

Firma: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Web: _____

Unterschrift: _____

Anmeldung bitte per Fax an Institut für Brennholztechnik IBT-Krämer 05621-752593

Institut für Brennholztechnik IBT- Krämer
Georg Krämer
Mittelweg 21
34537 Bad Wildungen
Mobil: 0170-3836753
Email: info@ibt-kraemer.de
Web: www.ibt-kraemer.de